

JAHRESRÜCKBLICK 2024

HOUSE OF DIGITAL TRANSFORMATION

JANUAR 2025



House of Digital
Transformation

House of Digital Transformation

Das House of Digital Transformation ist eine Plattform zur Förderung der Digitalen Transformation in Hessen. Als zentraler Akteur des Innovations-Ökosystems in Hessen vernetzt es Verantwortliche aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, die gemeinsam an einem Ziel arbeiten: die Digitale Transformation in Hessen gemeinsam zu gestalten. Dafür bringt es Unternehmen aller Branchen sowie Hochschulen und Kommunen zusammen, die Know-how, Erfahrung und „Good Practices“ sowie Lösungswege für die Digitale Transformation suchen, teilen und anbieten.

Cover image: © anttoniart / shutterstock.com
Copyright © 2025 House of Digital Transformation. All rights reserved.

INHALT

Vorwort der Vorstandsvorsitzenden

Prof. Dr. Kristina Sinemus, Hessische Ministerin für Digitalisierung und Innovation

Blick der Geschäftsführung auf 2024

Hauke Schlüter und Dr. Cornelia Herriger

Aktivitäten des Vereins

Missionen

Fokusprojekte: KDLR und EDITH

Mitglieder

Ausblick

VORWORT DER VORSTANDSVORSITZENDEN

PROF. DR. KRISTINA SINEMUS, HESSISCHE MINISTERIN FÜR DIGITALISIERUNG UND INNOVATION

Liebe Mitglieder und Partner,

2024 war ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr für das *House of Digital Transformation*. Gemeinsam haben wir durch unser Engagement und unsere Zusammenarbeit die digitale Transformation in Hessen vorangetrieben.

Eine besondere Anerkennung war, dass die EU Kommission unser EDITH Projekt mit dem EDIH Network Award 2024 ausgezeichnet hat. EDITH – Enabling Digital Innovation & Technology in Hesse – unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen beim Testen neuer digitaler Lösungen, bei der Schulung von Teams, bei der Investorensuche und beim Aufbau eines Ökosystems. Am Beispiel des Staatstheaters Darmstadt haben die EDITH-Konsortialpartner HoDT e. V., Fraunhofer SIT, GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung, hessian.AI, Mittelstand-Digital Zentrum Darmstadt und TechQuartier den Einsatz von Human-centered AI erfolgreich aufgezeigt. Für diese Leistung möchte ich allen Beteiligten ganz herzlich gratulieren!

Besonders hervorheben möchte ich auch die Arbeit des Kompetenzzentrums für Digitalisierung im ländlichen Raum (KDRL). Mit dem KDRL ist es gelungen, gezielt Unternehmen im ländlichen Raum zu erreichen und für die digitale Transformation zu begeistern.

Ein weiterer besonderer Meilenstein war der Digital-Gipfel 2024 in Frankfurt am Main, bei dem sich das HoDT einem bundesweiten Publikum präsentieren konnte. Unsere Informationsveranstaltungen, Workshops und Digitalisierungssprechstunden haben zahlreiche Unternehmen unterstützt und fit für die digitale Zukunft gemacht. Der Smart Region Workshop im TechQuartier und weitere Veranstaltungen haben den Austausch zwischen Kommunen und Unternehmen gefördert, um gemeinsam innovative und nachhaltige Lösungen zu entwickeln.

Auf den kommenden Seiten finden Sie eine Zusammenfassung der Höhepunkte und Meilensteine des vergangenen Jahres. Dieser Rückblick stimmt mich zuversichtlich, denn mit mittlerweile rund 70 Mitgliedern sind wir zu einer starken Gemeinschaft zusammengewachsen. In diesem Sinne begrüße ich alle Neuen und lade Sie herzlich ein, sich in unserer Gemeinschaft aktiv einzubringen. Für Ihren Beitrag im Jahr 2024 danke ich Ihnen allen ganz herzlich und freue mich darauf, auch im Jahr 2025 mit Ihnen die Digitalisierung in Hessen ein weiteres Stück voranzutreiben.

Ihre

PROF. DR. KRISTINA SINEMUS

BLICK DER GESCHÄFTSFÜHRUNG AUF 2024

HAUKE SCHLÜTER | DR. CORNELIA HERRIGER

Das Jahr 2024 war für das *House of Digital Transformation* ein Jahr voller Erfolge und bedeutender Fortschritte. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern, Partner:innen und Unterstützer:innen haben wir dazu beigetragen, die digitale Transformation in Hessen voranzutreiben und innovative Lösungen zu fördern.

Ein herausragendes Ereignis war die Auszeichnung unseres Projekts EDITH – European Digital Innovation Hub in Hessen, welches mit dem EDIH Network Award 2024 für „The Future of Theatre“, Projekt für das Staatstheater Darmstadt, als die beste Leistung europaweit in der Kategorie *Human-Centered AI* ausgezeichnet wurde. Dies zeigt eindrucksvoll, welche Innovationskraft in unserer Gemeinschaft steckt. Maßgeblich beteiligt waren dabei unsere Mitglieder SKAD AG und IFID Design GmbH – ein großartiger Erfolg für alle Beteiligten!

Neben dieser besonderen Anerkennung konnten wir unsere Reichweite und Wirkung durch gezielte Vernetzung und eine wachsende Sichtbarkeit weiter ausbauen. Veranstaltungen wie der *InnoDay* von EDITH haben unser Netzwerk gestärkt. Zudem haben wir unsere Missionen, wie etwa Mission II zur Smart Region, weiter vorangetrieben und mit unserem Projekt KDLR (Kompetenzzentrum für Digitalisierung im ländlichen Raum) zahlreiche kleine und mittelständische Unternehmen bei der Verbesserung ihres digitalen Reifegrads unterstützt. Im Rahmen dieses Projekts entstand auch das *Fachkräfteforum Nordhessen*, das den wachsenden Bedarf an digitalen Kompetenzen in der Arbeitswelt thematisierte und Lösungsansätze für Unternehmen aufzeigte.

Auch intern stärkten wir die Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedern. Mit dem Start von Mitgliedertreffen, ergänzt durch unseren jährlichen Kaminabend, schafften wir die Basis für einen intensiveren Austausch und eine engere Zusammenarbeit innerhalb unseres Netzwerks.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Einblicke in die Erfolge des Jahres 2024, die wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern, dem Präsidium und Vorstand sowie mit Ihnen, unseren Partner:innen und Freund:innen, erreicht haben. Bringen Sie sich und Euch weiterhin gerne ein und zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir stehen gerne zur Verfügung, um auch weiterhin die Digitale Transformation in Hessen voranzutreiben.

Herzlich grüßen

HAUKE SCHLÜTER und CORNELIA HERRIGER

AKTIVITÄTEN DES VEREINS

Im vergangenen Jahr hat das *House of Digital Transformation* (HoDT) erneut seine Rolle als zentrale Plattform für den Austausch zu Zukunftsthemen und digitalen Innovationen in Hessen unter Beweis gestellt. Mit einer Reihe von Veranstaltungen thematisierte das HoDT nicht nur aktuelle Trends und Herausforderungen, sondern hat vor allem einen Raum geschaffen, in dem Akteur:innen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft miteinander ins Gespräch kommen konnten.

Der Kaminabend am 28. August 2024 beispielsweise – ein *Members-only*-Event mit unserer Vorstandsvorsitzenden Digitalministerin Prof. Dr. Sinemus – bot eine exklusive Möglichkeit, sich in der entspannten Atmosphäre der Sommerterrasse des *Waxy's* in Frankfurt zu Themen wie *KI*, *Cybersecurity* oder *Smart Region* auszutauschen und neue Vereinsmitglieder willkommen zu heißen. Dieser Abend stand ganz im Zeichen der Vernetzung und zeigte, wie wichtig der persönliche Dialog für gemeinsame Fortschritte in der Digitalen Transformation ist. Ein ähnlicher Austausch über die zentralen Digitalisierungsthemen des Vereins fand in formellerem Rahmen bei der jährlichen Mitgliederversammlung des HoDT statt. Diese bot den Mitgliedern nicht nur einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten und Fortschritte des vergangenen Jahres, sondern auch die wichtige Gelegenheit, ihre Wünsche, Anregungen und Bedürfnisse direkt an den Vorstand und die Geschäftsführung sowie das Netzwerk zu adressieren. Ebenso bot das „Event der Netzwerke“ eine ideale Plattform für den praxisorientierten Austausch und die Vernetzung der hessischen IT-Netzwerke und ihrer Mitglieder. Mit dem Fokus auf „Digitalisierung vernetzt gestalten“ wurden wertvolle Erfahrungen geteilt.

Seine Rolle als Botschafter und Vermittler digitaler Innovationen zeigte das HoDT einmal mehr beim „*HIGHEST InnoDay*“ am 26. September 2024 im Darmstadtium: Gemeinsam mit dem *House of Energy* und dem *House of Logistics and Mobility* präsentierte sich das HoDT an einem gemeinsamen Stand. Dort kamen die Vertreter:innen des HoDT mit einer Vielzahl interessierter Start-ups, Unternehmen und Institutionen ins Gespräch.

Ein weiterer Meilenstein war die aktive Teilnahme des HoDT am hessischen Landeskongress „*Digitale Städte – Digitale Regionen*“ am 18. November 2024 in Marburg. Mit rund 300 Teilnehmenden vor Ort und weiteren 100 online zog der Kongress zahlreiche Akteur:innen aus der Smart Region-Community an. Hier nutzte der Verein die Gelegenheit, um seine Expertise in der Gestaltung smarter Städte und Regionen hervorzuheben und auch EDITH den Kommunen vorzustellen.



Kaminabend (28.08.24)



Digitale Städte – Digitale Regionen (18.11.24)



HIGHEST InnoDay (26.09.24)



EDIH Network Award (26.11.24)



MISSIONEN

Das *House of Digital Transformation* hat mehrere Missionen (Arbeitskreise) gestartet, um wichtige Themen der Digitalen Transformation voranzutreiben. In unseren Missionen führen wir Unternehmen und Organisationen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik (W/W/P) zusammen, die sich austauschen, einen Wissenstransfer durchführen und sich über ihre jeweilige Kompetenz im Netzwerk, Markt und Gesellschaft positionieren können.

Mission I: Künstliche Intelligenz

Unsere hier aufgebaute Datenbank bietet Studierenden die Möglichkeit, Kooperationsunternehmen für ihre Arbeiten (Master, Bachelor, Thesis) zur KI zu finden. Unternehmen können somit ihre Forschung vorantreiben und von hochaktuellen Forschungsansätzen profitieren, während Studierende in Unternehmen erste praktische Erfahrungen sammeln können. Wir arbeiten gerade an der „Erstbefüllung“ dieser Plattform und werden über den Launch informieren.

Mission II: Smart Region

Als Partner der virtuellen Geschäftsstelle *Smarte Region* des Landes Hessen unterstützt das HoDT die digitale Transformation von Kommunen. Mit diesem Ziel bietet das HoDT Online-Workshops an, um den themenspezifischen Austausch zwischen hessischen Technologieanbietern und Kommunen zu fördern.

2024 fanden zwei Online-Workshops statt:

- **Urbaner Digitaler Zwilling (02.02.2024):** Fokus auf datenbasierte Entscheidungsfindung und Vernetzung in Kommunen.
- **KI in der Verwaltung (29.08.2024):** Praxislösungen zu KI-gestützter Wissensarbeit und Herausforderungen im Fachkräftemangel. Hier haben wir zum ersten Mal die TN-Anzahl von 100 „geknackt“.

Mission III: Digitale Resilienz

Im Kontext von Cybersicherheit gewinnt **digitale Resilienz** – also die Fähigkeit, das Geschäftsmodell und die Ablauforganisation auch in Krisenzeiten aufrechtzuerhalten (Business Continuity Management) – zunehmend an Bedeutung für die Zukunftssicherung von Unternehmen und Organisationen.

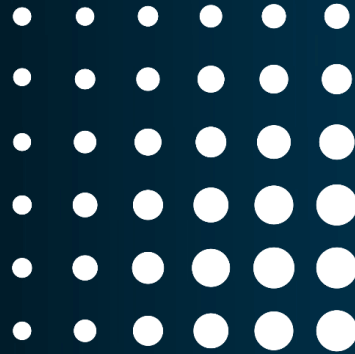
Diese sind in wachsendem Maße durch externe und interne Verursacher bedroht, etwa durch Hackerangriffe, höhere Gewalt oder Vertrauensbrüche.

Digitale Resilienz betrifft alle Bereiche: von einfachen Unternehmens- und Organisationsprozessen über die staatliche Verwaltung, die Versorgungssicherheit (KRITIS-Einrichtungen) mit Strom und Wasser, den Bevölkerungsschutz bis hin zum Verteidigungssektor.

Es besteht ein hohes Interesse sowie ein großer Informationsbedarf seitens der Unternehmen, smarter Regionen, Städte, Landkreise und Kommunen. Ziel ist hier, eine Publikation zu erstellen und mit Medienpartnerschaft zu verbreiten.

KDLR

Kompetenzzentrum
für Digitalisierung
im ländlichen Raum



FOKUSPROJEKTE

KDLR | KOMPETENZZENTRUM FÜR DIGITALISIERUNG IM LÄNDLICHEN RAUM

Das KDLR | *Kompetenzzentrum für Digitalisierung im ländlichen Raum* blickt auf eine erfolgreiche Projektlaufzeit zurück. Nach dem Projektstart 2022 konnte das KDLR im Jahr 2023 erfolgreich von der ersten Projektphase „Entwicklung“ in die zweite Projektphase der „Etablierung“ übergehen und im Jahr 2024 auf den gewonnenen Erkenntnissen aufbauen und seine Angebote weiter ausbauen.

2023

Mit den Erkenntnissen und den Erfahrungen aus den ersten Projektmonaten haben wir die Schwerpunktthemen IT Sicherheit, Operative Digitalisierung, Digitale Präsenz, Fachkräftemangel, Technologieorientierte Gründungen im ländlichen Raum sowie Smart Region entwickelt, die sich an den Bedürfnissen der kleinen und mittleren Unternehmen im ländlichen Raum orientieren.

Durch die verschiedenen Arbeitsschwerpunkte konnte eine Vielzahl an KMU erreicht und für Themen der Digitalisierung sensibilisiert werden. Insbesondere das Thema IT-Sicherheit war von großer Bedeutung und übertraf hinsichtlich Teilnehmerzahlen und Resonanz der Unternehmer:innen und Projektpartner:innen unsere Erwartungen. Auch die weiteren Arbeitsschwerpunkte wie die Digitalisierung im Handwerk und Digitale Präsenz erzeugten großes Interesse und konnten erfolgreich mit den teilnehmenden KMU bearbeitet werden.

Das Innovationspotential in ländlichen Regionen zu erkennen und aktiv zu fördern war ein weiterer wichtiger Schwerpunkt 2023. Hier konnte mit dem durch das KDLR entwickelten Mentoring- und

Patenschaftsprogramm *CONNEXT* ein Mehrwert für technologieorientierte Gründer:innen aus dem ländlichen Raum Hessens angeboten werden. Sieben Ideen und Startups wurden durch das Programm individuell unterstützt.

Mit über 78 Veranstaltungen (darunter Präsenz- und Onlineveranstaltungen sowie Netzwerk und Kooperationsveranstaltungen) konnte das KDRLR auch über seine Standorte in Nord- und Osthessen hinweg im Wetteraukreis, an der Bergstraße und im Odenwaldkreis im weiteren ländlichen Raum Hessens aktiv werden. Die positive Resonanz der Partner:innen, sowie zahlreiche Veröffentlichungen der lokalen Presse verdeutlichten die Bedeutung des *Kompetenzzentrums für Digitalisierung im ländlichen Raum* sprachten für dessen Erfolg. Zur Verstetigung der Arbeitsinhalte und Themenschwerpunkte, wurden verschiedene Publikationen erarbeitet und auf den Internetseiten des KDRLR Interessierten Unternehmen dauerhaft kostenfrei zur Verfügung gestellt. Insgesamt hat das KDRLR während der Projektförderung 2.500 Teilnehmende erreicht.

Das Jahr 2023 war für das *Kompetenzzentrum für Digitalisierung im ländlichen Raum* ein Jahr voller spannender Entwicklungen, zahlreicher Veranstaltungen, und bedeutsamer Fortschritte, an die im Jahr 2024 angeknüpft werden konnte.

2024

Das KDRLR setzte vermehrt den Fokus auf praxisnahe Unterstützung für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Handwerksbetriebe und kommunale Verwaltungen in den ländlichen Regionen Hessens. Mit über 20 präsenten und digitalen Formaten wurden auch in diesem Jahr eine Vielzahl an Teilnehmer:innen erreicht und die Sensibilisierung für Digitalisierungsthemen vorangetrieben. Besonders stark nachgefragt waren in diesem Jahr Veranstaltungen zu IT-Sicherheit, darunter Formate wie „*IT-Notfallplan Workshops*“. Diese Themen übertrafen hinsichtlich Teilnehmerzahlen und Resonanz erneut die Erwartungen. Unsere vielfältigen Veranstaltungen zur Digitalen Präsenz – von Grundlagen zu *Google Ads* bis hin *LinkedIn*-Workshops – boten insbesondere kleinen Unternehmen wertvolle Unterstützung, um ihre Sichtbarkeit zu erhöhen und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Gerade für diese Zielgruppe erwiesen sich die Events als ein bedeutender Mehrwert, was die durchweg positive Resonanz eindrucksvoll bestätigte.

Als weiteres Highlight galten in diesem Jahr die *Digitalisierungssprechstunden* – ein Format, das Unternehmen konkrete und anwendbare Lösungen für digitale Herausforderungen präsentierte. In diesen Sitzungen wurden Themen wie *ChatGPT*, „*SEO und SEA*“ sowie „*Social Media*“ praxisorientiert behandelt und aufbereitet. Die Sprechstunden boten eine unkomplizierte und zugängliche Gelegenheit für Unternehmen, sich auszutauschen und individuelle Fragen zu diskutieren. Das positive Feedback der Teilnehmer:innen betonte den hohen Nutzen dieses Formats. Darüber hinaus stießen Workshops zu digitalen Geschäftsprozessen, die sich intensiv mit der Implementierung in der unternehmerischen Praxis beschäftigten, auf großes Interesse und regten zu weiterführenden Diskussionen an.

Die Förderung und der Ausbau von Netzwerken blieben auch 2024 ein zentraler Schwerpunkt unserer Arbeit. Besonders das *Fachkräfteforum Nordhessen* möchten wir hervorheben, welches wir als Hauptveranstalter in enger Zusammenarbeit mit Partnern wie der IHK Kassel-Marburg, dem IT-Netzwerk Nordhessen und weiteren regionalen Akteur:innen organisierten und das wichtige Impulse setzte. Hier wurden drängende Themen wie die Rekrutierung und Bindung von Fachkräften in Zeiten der Digitalisierung adressiert. Aktuelle Herausforderungen, darunter die Erwartungen der Generation Z, Social Recruiting oder der Einsatz von Künstlicher Intelligenz zur Ansprache internationaler Fachkräfte, wurden ebenfalls diskutiert.

Das Jahr 2024 war für das *Kompetenzzentrum für Digitalisierung im ländlichen Raum* erneut geprägt von bedeutenden Fortschritten und inspirierenden Kooperationen. Unser besonderer Dank gilt unseren Projektpartner:innen in Nord- und Osthessen, dem IT-Netzwerk Nordhessen e.V., dem Zeitsprung IT-Forum-Fulda e.V., dem Regionalmanagement Nordhessen GmbH, der Region Fulda GmbH sowie zahlreichen weiteren engagierten Akteur:innen in ganz Hessen. Durch den gemeinsamen Einsatz und die zielgerichtete Bündelung von Kompetenzen konnten wir entscheidende Impulse für die digitale Transformation im ländlichen Raum setzen.



IT-Notfallplan für Handwerksbetriebe, Fulda (24.04.24)



IT-Sicherheit für Unternehmen (31.01.24)



Fachkräfteforum Nordhessen (25.06.24)



Basisveranstaltung *Digitale Präsenz im Wetteraukreis* (14.03.24)



Enabling
**Digital Innovation
& Technology**
in Hesse

FOKUSPROJEKTE

EDITH | EUROPEAN DIGITAL INNOVATION HUB

Seit Februar 2023 ergänzt ein großes EU-Projekt die Aktivitäten des *House of Digital Transformation*: EDITH ist einer von derzeit 151 European Digital Innovation Hubs (EDIH), die die Europäische Kommission im Rahmen des *Digital Europe Programme* gestartet hat. Ziel des EDIH-Konzeptes ist es, ein europaweites und flächendeckendes Netzwerk dieser Innovationszentren aufzubauen. Diese sollen insbesondere Start-ups, kleine und mittlere Unternehmen sowie Kommunen bei der digitalen Transformation in *Künstlicher Intelligenz, Cybersecurity, High Performance Computing* und *Advanced Digital Tools* unterstützen.

EDITH („Enabling Digital Innovation and Technology in Hesse“) ist der einzige Hub der EU in Hessen.

Mit seinen sechs Konsortialpartnern – *House of Digital Transformation e.V.* (HoDT, Konsortialführer), Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie SIT, GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung, Hessisches Zentrum für Künstliche Intelligenz hessian.AI, Mittelstand-Digital Zentrum Darmstadt sowie TechQuartier Frankfurt trug EDITH maßgeblich zur Förderung der Digitalisierung in Hessen bei. Das zweite Jahr seines Bestehens markierte für unseren European Digital Innovation Hub (EDITH) einen bedeutenden Meilenstein. Mehr als 4.000 Unternehmen und Kommunen profitierten von den kostenlosen Services, Veranstaltungen, Publikationen und Innovationsprogrammen des Hubs.

Zu den Highlights des Jahres gehörte der Gewinn des EDIH Network Awards 2024 in der Kategorie „Human-Centered AI“, für die Zusammenarbeit mit dem Staatstheater Darmstadt. Mit dem Projekt

konnte EDITH zeigen, wie digitale Innovationen die Kulturwelt revolutionieren können. So unterstützte EDITH zusammen mit den Partnern SKAD AG und IFID Design GmbH das Theater dabei, innovative digitale Lösungen zu entwickeln, die Maßstäbe für die gesamte Kulturbranche setzen. Dazu gehörten ein „Digital Dashboard“ für die Anzeige von Verkaufsdaten in Echtzeit, ein Blockchain-Treueprogramm für Theaterbesucher sowie eine erleichterte Bühnenplanung mithilfe eines digitalen Zwillings. Der Award wird im Netzwerk für das beste Projekt europaweit verliehen.

Ebenso begeisterte der erste *EDITH Innovation Day*, der am 12. Juli im TechQuartier in Frankfurt stattfand. Die Veranstaltung zog Expert:innen, Unternehmer:innen und Vertreter:innen der öffentlichen Verwaltung aus ganz Hessen an. In Workshops und Keynotes wurden aktuelle Trends und praktische Anwendungen in Bereichen wie Künstliche Intelligenz, Smart Cities und High-Performance Computing vorgestellt. Der Tag verdeutlichte die zentrale Bedeutung von Vernetzung und Wissenstransfer für die digitale Transformation.

Umfassendes Angebot für Unternehmen und Kommunen

EDITH stellte auch 2024 wieder ein breites Spektrum an Services und Veranstaltungen bereit. Unternehmen und Kommunen konnten aus einem Angebot praxisnaher Workshops und Trainings wählen, darunter Themen wie „Fördermöglichkeiten für Künstliche Intelligenz“, „CyberUp: Notfälle vorbereiten“, „Smart Region“ oder „Digitale Wertstromgestaltung“. Zu den Events gehörten auch zahlreiche Veranstaltungen, die speziell auf die Bedürfnisse regionaler Akteure zugeschnitten waren.

Zu den angebotenen Services gehörten die individuelle Beratung von KMU sowie Kommunen in den EDITH-Kernthemen Künstliche Intelligenz, High Performance Computing, Cybersecurity und Advanced Digital Tools sowie Services wie die Nutzung von Infrastruktur, Hard- und Software, das Testen neuer Technologien in Testumgebungen und Schulungsrundgänge in Lernfabriken.

Dynamischer Netzwerk-Ausbau

Die Zusammenarbeit mit affilierten Partnern nahm 2024 an Dynamik zu. So unterstützte EDITH den *Börsenverein des Deutschen Buchhandels* bei der Organisation einer erfolgreichen KI-Konferenz, die Impulse zur Nutzung künstlicher Intelligenz in der Buchbranche setzte. Gemeinsam mit EEN/HTAI wurde die Veranstaltungsreihe HOW TO GET FUNDS ins Leben gerufen, um Unternehmen den Zugang zu Fördermitteln für ihre Digitale Transformation zu erleichtern. Zudem steuerte EDITH zwei Workshops bei einer Konferenz des Bauindustrieverbands in Frankfurt, wo die digitale Transformation im Bauwesen im Fokus stand. Als neuen affilierten Partner konnte EDITH HESSEN-METALL gewinnen, was den Zugang zu Industrieakteuren weiter gestärkt hat. Darüber hinaus baute EDITH 2024 sein europäisches Netzwerk weiter aus und intensivierte die grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Dies trug dazu bei, Synergien mit anderen europäischen Hubs zu schaffen und von Best Practices auf europäischer Ebene zu profitieren.

Mit seinen Erfolgen und Kooperationen im Jahr 2024 positionierte sich EDITH erneut als unverzichtbarer Motor für die digitale Transformation in Hessen. Die Pläne für 2025 versprechen, diese Dynamik weiter voranzutreiben und dazu beizutragen, den digitalen Fortschritt in der Region nachhaltig zu sichern.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.edith-hessen.de>



EDITH @ HESSENMETALL Digital-Forum (09.10.24)



EDITH @ EDIH Network Award (26.11.24)



EDITH KI-Konferenz zur Jahres-Hauptversammlung des Landesverbands Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels (12.06.24)



EDITH Innovation Day (04.07.24)

MITGLIEDER

Das *House of Digital Transformation* ist ein gemeinnütziger Verein. Zu den Mitgliedern zählen neben dem Land Hessen und der Wissenschaftsstadt Darmstadt sowohl renommierte große Unternehmen, Forschungseinrichtungen, öffentliche Körperschaften und Hochschulen als auch KMU aus dem IT-Bereich. Durch die Bündelung der gemeinsamen Expertise von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik schafft das HoDT neue Erkenntnisse und Lösungen, die die Digitale Transformation voranbringen. Auch 2024 konnten wir unser Netzwerk mit zahlreichen neuen Mitgliedern stärken. Das HoDT hat derzeit 71 Mitglieder (Stand 31.12.2024).

Wir heißen unsere neuen Mitglieder willkommen:

BXL DIGITAL (Beyond X Labs GmbH) – Agentur für Künstliche Intelligenz und Softwareentwicklung.

DE-CIX

Betreiber führender Internet Exchange Points weltweit, die sichere und leistungsstarke Interconnection-Services ermöglichen.

I3DEnergy GmbH

Die KI-gestützte Plattform bietet eine umfassende Lösung für Unternehmen und Kommunen, die ihre Energieeffizienz steigern und Umweltbilanz verbessern möchten.

Ivicos GmbH

Softwareentwicklung mit Schwerpunkt auf virtuelle Kollaborationslösungen, wie dem virtuellen Büro. Spezialisierung auf Verwaltung & Behörden, Bildung & Forschung sowie den Mittelstand.

KWMSys

Ziel von KWMSys ist, allen Städten und Gemeinden ein hochverfügbares und trotzdem kostengünstiges Starkregen- und Hochwasser-Monitoring darzustellen und damit ein Gesamt-Netzwerk zu realisieren.

M&L AG

Das Unternehmen ist ein innovativer Lösungsanbieter, spezialisiert auf die Analyse von Unternehmensdaten und Märkten zur Sicherung des Unternehmenserfolgs – branchenübergreifend, unabhängig und kundenorientiert.

Micromata GmbH

Micromata GmbH entwickelt seit 1997 Softwarelösungen für namhafte Unternehmen – von KMU bis hin zu DAX40-Konzernen.

Lifetime Platform Services GmbH

Active Boomer vernetzt Unternehmen mit pensionierten Expert:innen, die sich beruflich oder gemeinnützig engagieren. Gemeinsam mit ihren Partner:innen schaffen sie ein Ökosystem zur langfristigen Bindung wertvoller Ressourcen – über das Rentenalter hinaus.

Setaro GmbH

Die Setaro GmbH bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen umfassende Unterstützung bei der Digitalisierung ihrer Produkte, Dienstleistungen, Prozesse und Arbeitsplätze an.

Zealiance GmbH

Die Zealiance Compliance Management Software (CMS) unterstützt die Einhaltung der ETSI EN 303 645 und erleichtert Herstellern von IoT-Geräten die Vorbereitung auf kommende EU-Vorschriften.

Das HoDT lebt vom aktiven Austausch seiner Mitglieder. Ob als Referent:in bei Fachveranstaltungen, durch Beiträge in Publikationen oder in gemeinsamen Projekten – es gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich einzubringen und die digitale Transformation aktiv mitzugestalten.

Neue Mitglieder, die sich in diesem starken Netzwerk engagieren und zur digitalen Zukunft Hessens beitragen möchten, sind jederzeit willkommen.

Weitere Informationen unter: <https://hodt-hessen.de/mitglieder/>

AUSBLICK

Das *House of Digital Transformation* hat 2024 bedeutende Fortschritte in der Förderung der digitalen Transformation in Hessen erzielt. Als zentrale Plattform vernetzt das HoDT Akteur:innen und Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, um gemeinsam die digitale Zukunft des Landes zu gestalten.

Ein besonderer Fokus liegt in den kommenden Monaten auf der gezielten Erweiterung unseres Netzwerks durch die verstärkte Einbindung führender Unternehmen und Institutionen. Diese profitieren von exklusiven Netzwerkmöglichkeiten, direktem Zugang zu Innovationsprojekten und Technologie-Trends sowie der Möglichkeit, die digitale Agenda in Hessen aktiv mitzugestalten. Zudem bieten wir Plattformen für Wissensaustausch, Talentförderung und strategische Partnerschaften.

Außerdem setzen wir im Jahr 2025 auf die strategische Weiterentwicklung unserer Projekte EDITH und KDRL. EDITH unterstützt insbesondere kleine und mittlere Unternehmen, Start-ups und Kommunen in Hessen mit Testumgebungen, Schulungen und Fördermittelberatung zur digitalen Transformation. Das KDRL wiederum konzentriert sich auf die Digitalisierung im ländlichen Raum und bietet unter anderem Digitalisierungssprechstunden an, um individuelle Fragen und Herausforderungen gezielt zu adressieren. Diese Projekte haben sich als wertvoll etabliert, die wir mit optimierten Inhalten, intensiverer Begleitung der Teilnehmer:innen und einer stärkeren Integration in unser Gesamtprogramm noch weiter ausbauen möchten.

Darüber hinaus werden wir den Austausch unserer Mitglieder in Online- und Offline-Formaten verstärken. Digitale Formate sollen interaktiver und zielgerichteter gestaltet werden, um eine effektivere Vernetzung und Zusammenarbeit zu ermöglichen. Gleichzeitig setzen wir verstärkt auf persönliche Treffen und Veranstaltungen, um den direkten Austausch zu fördern und neue Impulse für unsere Community zu generieren.

Unser Fokus liegt auf vier zentralen Themen-Clustern:

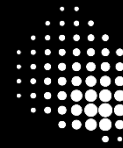
1. Künstliche Intelligenz
2. Cybersecurity
3. Advanced Digital Tools
4. High Performance Computing

Sprechen Sie uns gerne darauf an, welche Themen und Subthemen Ihnen wichtig sind und wie Sie sich einbringen möchten.

Auch im kommenden Jahr 2025 freuen wir uns darauf, gemeinsam die digitale Transformation in Hessen weiter voranzutreiben – mit innovativen Veranstaltungen, neuen Impulsen und spannenden Netzwerkmöglichkeiten.

Abonnieren Sie gerne unseren Newsletter, um stets auf dem Laufenden zu bleiben:
<https://hodt-hessen.de/newsletter-anmeldung/>

Wir freuen uns mit Euch und Ihnen auf 2025!



House of Digital
Transformation

Werden Sie Follower:in auf unserer LinkedIn Seite!



Das Team des *House of Digital Transformation*

IMPRESSUM
HERAUSGEBER:
HOUSE OF DIGITAL TRANSFORMATION E.V.
MORNEWEGSTRASSE 30
64293 DARMSTADT
PRESSESTELLE: +49 6151 -16 752 61 E-MAIL:
INFO@HODT-HESSSEN.DE
VERANTWORTLICH IM SINNE DES PRESSERECHTS:
HAUKE SCHLÜTER

REDAKTION: TABEA POHLMANN, MITARBEIT: ALEXAN-
DER STALLER, ANGELA KRATZ, MARKUS LANGE, ROBIN
REIMERS

COVER: © ANTTONIART / SHUTTERSTOCK.COM
FOTOS: © HODT

JANUAR 2025

WWW.HODT-HESSSEN.DE

